

Weiterverarbeitung

Nach der Förderung musste das Erz vom tauben Gestein getrennt werden. Die Bilder 1 bis 3 zeigen verschiedene Arbeitstechniken dazu.



Bild 1



Bild 2



Bild 3

Bilder: Agricola, Georg; Berckwerck-Buch S. 235, 244 und 254; Franckfort am Mayn 1580

Digitalisat: Die Sächsische Landesbibliothek - Staats- und Universitätsbibliothek Dresden (SLUB); CC BY-SA 4.0 (bzw. Kurzversion) Quelle: <http://digital.slub-dresden.de/id264312570>

Die verschiedenen Erze brauchen unterschiedliche Temperaturen, um sie zu schmelzen. Dazu wurden im Laufe der Jahrhunderte immer bessere Schmelzöfen erfunden. Die Entwicklung führte vom Rennofen bis zum modernen Hochofen.



Bild 4

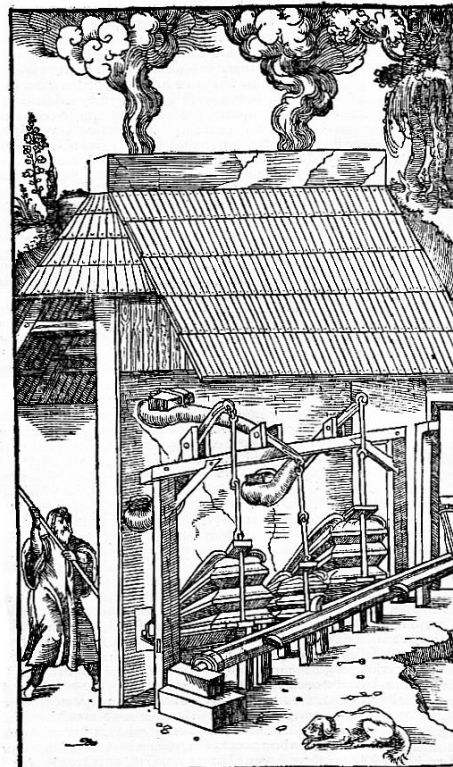


Bild 5

Bilder: Agricola, Georg; Berckwerck-Buch S. 314, 317; Franckfort am Mayn 1580

Digitalisat: Die Sächsische Landesbibliothek - Staats- und Universitätsbibliothek Dresden (SLUB); CC BY-SA 4.0 (bzw. Kurzversion) Quelle: <http://digital.slub-dresden.de/id264312570>

Aufgaben:

1. Beschreibe die Abbildungen.
2. Erkläre, wie das geförderte Erzgestein weiterverarbeitet wurde.